Direktion: Fritz Draesner, Ad. Fehrmann. **Prokurist:** Ed. Münzl.

Aufsichtsrat: Vors. Ing. Asmus Jabs, Staatsrat Alfred Ilg, Fabrikant C. A. Burckhardt, Zürich; Justizrat Dr. Ed. Kramer, Cöln.

Uhrenfabrik Akt.-Ges. vormals Köhler & Ehmann

in **Laufamholz** bei Nürnberg.

Gegründet: 30./5. bzw. 4./8. 1911 mit Wirkung ab 1./1. 1911; eingetr. 10./8. 1911. Gründer: 1) Apotheker Wilh. Jäkle, Nürnberg; 2) Fabrikbes. Wilh. Köhler, Nürnberg-Mögeldorf; 3) Fabrikbes. Ernst Ehmann, Laufamholz; 4) Kaufm. Otto Probst, 5) Fabrikbesitzer Benno Eytzinger, Nürnberg. Die Gründer Nr. 1—3 legten in die Akt.-Ges. ein das gesamte bewegliche u. unbewegliche Vermögen der Firma Köhler & Ehmann G. m. b. H. in Laufamholz einschl. des ganzen Geschäftsbetriebes mit Fabrikat.-Einricht. u. allen Warenvorräten mit dem Rechte zur Fortführung der Firma u. mit Grundstücken in der Steuergemeinde Laufamholz. Nach dem Stande der Bilanz vom 1./1. 1911 haben die Aktiven einen Gesamtwert von M. 580 706. Die Akt.-Ges. übernahm alle vorhandenen Verbindlichkeiten (Hypoth.- u. Kontokorrentschulden) der Ges. m. b. H. gleichfalls nach dem Stande vom 1./1. 1911 zu insgesamt M. 355 706. Für ihre Einlagen erhalten die 3 genannten Gründer zus. 223 Aktien von je M. 1000 zum Nennwerte, u. zwar Jäkle 75, Köhler u. Ehmann je 74 Stück. Der Gründer zu Ziffer 1 brachte ferner in die Ges. ein seine Forderung wegen eines im Jahre 1911 der Ges. m. b. H. zur Wegfertigung von Kurrentschulden gewährten Darlehens von M. 25 000. Ihm wurden hierfür weitere 25 Aktien von je M. 1000 zum Nennwerte gewährt.

Zweck: Übernahme der bisher unter der Firma „Köhler & Ehmann G. m. b. H.“ in Laufamholz betriebenen Fabrikation u. der Verkauf von Uhren, Urteilen u. anderen feinmechanischen Erzeugnissen, Erwerb von Unternehm. ähnlicher Art u. Beteilig. an solchen.

Kapital: M. 250 000 in 250 Aktien à M. 1000, begeben zu pari.

Hypotheken: M. 200 000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Grundstücke 67 000, Fabrikgebäude 85 446, Kantine- do. 52 066, Betriebsanlagen 41 190, Masch. 78 516, Werkzeuge 4898, Stanzen u. Schnitte 44 909, Mobil. 3727, Kantinemobil. 650, Patent 1, Debit. 113 262, Waren 132 718, Wechsel 27 697, Kassa 823. — Passiva: A.-K. 250 000, R.-F. 8000 (Rüekl. 2500), Hypoth. 200 000, Kredit. 140 563, Div. 37 500, Disp.-F. 6000, Tant. 6000, Vortrag 4845. Sa. M. 652 908.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschreib. 25 499, Handl.-Unk., Zs. u. Steuern 96 981, Reingewinn 50 845. — Kredit: Vortrag 3859, Bruttogewinn 169 467. Sa. M. 173 326.

Dividenden 1911—1912: 15, 15%.

Direktion: Wilh. Köhler, Ernst Ehmann.

Aufsichtsrat: Vors. Apotheker Wilh. Jäkle, Stellv. Bank-Dir. Otto Kohn, Fabrikbes. Benno Eytzinger, Nürnberg.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Nürnberg; Kgl. Hauptbank, Mitteldeutsche Creditbank.

Actiengesellschaft für Uhrenfabrikation in Lenzkirch.

Gegründet: 1851. **Zweck:** Fabrikation von Uhren.

Kapital: M. 692 000 in 346 Aktien à M. 2000.

Geschäftsjahr: 1./2.—31./1. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbjahr.

Bilanz am 31. Jan. 1913: Aktiva: Fabrikwesen u. Grundstücke 210 980, Masch., Werkzeuge u. Mobil. 266 003, Gleisanschluss, Dampf- u. Wasserleit. 16 850, Rohmaterial u. fert. Waren 390 681, Kassa u. Wechsel 11 762, Postscheckguth. 13 177, Debit. 215 369. — Passiva: A.-K. 692 000, R.-F. 70 000, Dispos.-F. 32 111, Witwen- u. Waisen-Kasse 10 000, Delkr.-Kto 3750, Kredit. 283 948, Gewinn 33 013. Sa. M. 1 124 823.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Allgem. Betriebskosten, Handl.-Unk., Material-, Spesen, Steuern, Reparatur-, Reklame, Gehälter, Provis., Frachten, Reisen etc. 181 896, Abschreib. 40 350, Gewinn 33 013. — Kredit: Vortrag 3282, Rohgew. auf Waren 251 977. Sa. M. 255 259.

Gewinn-Ertrag 1895/96—1912/1913: M. 106 326, 121 004, 109 099, 96 719, 91 327, 53 160, 38 593, 18 287, 24 367, 23 961, 28 800, 25 706, —, —, —, 12 260, 24 042, 29 731. Der verteilte Div.-Prozentsatz wird nicht veröffentlicht.

Direktion: Paul Stritt, Hans Tritscheller. **Prokurist:** Fritz Tritscheller.

Aufsichtsrat: Vors. Ad. Tritscheller, Stellv. Paul Siebler-Ferry, Strassburg; Komm.-Rat Ludw. Rau, Freiburg.

Uhrfedernfabrik von Maladrie Akt.-Ges.

vormals Pierson & Comp. in Saarburg i. L.

Gegründet: 18./5. und 22./6. 1909; eingetragen 26./6. 1909 in Zabern. Gründer: Uhrfedernfabrikant Karl Pierson in Maladrie, Dachdecker Aug. Grünwald in Maladria, Apotheker Leo Scius, Kaufm. Ludwig Thiry in Saarburg i. Lothr., Steingrubenbesitzer Karl Masson in Gondrange, Fischgrosshändler Edmund Lhuillier in Herzing. Diese 6 Gründer haben sämtliche Aktien übernommen. Karl Pierson und Aug. Grünwald haben